



EUROPÄISCHE KOMMISSION  
GD Außenbeziehungen

Direktion B  
Referat Menschenrechte und Demokratisierung  
Referatsleiter

Brüssel, den **17 SEP. 2007**  
BARROSO(2007)A/3501  
SYB2007-AA1675 - B/1/RT

Sehr geehrter Herr Stürmeli,  
Sehr geehrte Frau Bek,

Der Präsident der Europäischen Kommission hat mich gebeten, Ihren an ihn gerichteten Brief vom 28. Mai 2007 zu beantworten.

Nach eingehender Prüfung Ihres Anliegens möchte ich hierzu wie folgt Stellung nehmen.

Die Europäische Kommission hat keine Zuständigkeit, sich mit Fragen des vom Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland abgedeckten Menschenrechtsschutzes in Deutschland zu befassen, der in völligem Einklang mit den Europäischen Verträgen steht. Eventuelle Menschenrechtsverletzungen in Deutschland unterliegen daher der deutschen Rechtsprechung oder können gegebenenfalls vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg geltend gemacht werden.

Die vom Ministerrat der Europäischen Union verabschiedeten Richtlinien zum Schutz von Menschenrechtsverteidigern betreffen ausschliesslich den Schutz von Menschenrechtsverteidigern in Drittstaaten, nicht innerhalb der EU. Überdies haben diese Richtlinien keine rechtliche Bindungswirkung, sondern sind als Empfehlungen und interne Weisungen für die Auslandsvertretungen der EU-Mitgliedstaaten und der Kommission zu verstehen, Menschenrechtsverteidigern in Drittstaaten Hilfe und Unterstützung zukommen zu lassen.

Letztlich stehen der Europäischen Kommission auch keine Finanzmittel zur Verfügung, um Unterstützungsmassnahmen zugunsten von Menschenrechtsverteidigern innerhalb der EU zu fördern, sondern lediglich für Massnahmen in Drittstaaten.

Ich hoffe, dass diese Auskünfte Ihnen nützlich sind, auch wenn die Europäische Kommission in Ihrem Anliegen leider keine Handlungsmöglichkeiten hat.

Mit freundlichen Grüssen,

  
Rolf Timans

Zentralrat Europäischer Bürger/in e.V.  
Bielfeldweg 26,  
D-21682 Stade  
Deutschland

Commission européenne, B-1049 Bruxelles / Europese Commissie, B-1049 Brussel - Belgien. Telefon: (32-2) 299 11 11.  
Büro: CHAR 11/74. Telefon: Durchwahl (32-2) 2987404. Telefax: (32-2) 2957850.

E-mail: Rolf.Timans@ec.europa.eu